

Eine Klasse für sich



Melanie
Graf





Für Felicia und Christopher

Melanie Graf

Eine Klasse für sich



Als Feli nach der Schule zu Hause ankam, war sie ganz aufgeregt. Auch ihr Papa merkte, dass etwas anders war als sonst. Nach einer herzlichen Begrüßung hielt sie ihm sogleich eine bunte Mappe unter die Stupsnase.

„Schau mal Papa, was ich bekommen habe! Das ist unser Klassenfoto!“, sagte sie hell auf begeistert. „Großartig! Das musst du mir gleich zeigen“, erwiderte ihr Papa. „Ich kann es kaum erwarten, all deine Klassenfreunde endlich zu sehen“.

Nachdem Feli ihre Schultasche abgelegt hatte, machten es sich die beiden mit der Fotomappe auf dem Sofa gemütlich. Gemeinsam betrachteten sie das große Klassenfoto und Feli begann ihrem geduldig wartenden Papa die Kinder nach und nach vorzustellen. Sie zückte ihren Zeigefinger und zeigte auf eine kleine graue Maus in der ersten Reihe.

Schau, was ich hier
habe!



„Das ist Amy. In der Pause spielen, malen und basteln wir immer zusammen, denn auch Amy macht nichts lieber als das. Leider hat ihr gestern jemand auf das Rechenblatt gemalt, da musste sie bitterlich weinen.“



„Zum Glück hat unsere Lehrerin Caroline es geschafft, sie mit dem Klassent Teddy Bruno zu trösten. Bruno hat sie bis zum Ende des Schultages auf Schritt und Tritt begleitet. Caroline ist wirklich die Allerbeste.“



„Ganz rechts in der ersten Reihe steht unser Buhu. Er ist ein kluger Kopf, treibt aber immer wieder Schabernack. Auch wenn das gemein ist, schiebt er seinen Unfug oft gerne den anderen Kindern in die Schuhe. So wie neulich Flick.“



„Flick ist der Hobbydetektiv unserer Klasse, er findet einfach alles und ist ein toller Beobachter. Er hat mir erzählt, dass es Buhu selbst war, der Amy über das Rechenblatt gemalt hat. Armer Flick!“

Ich war das nicht!



„Das ist Emma, sie ist eine wahre Frohnatur. Alle nennen sie Kichererbse, weil sie ständig über alles und jeden lachen muss. Ihr grunzender Lacher ist so ansteckend, dass selbst Caroline sich oft nicht mehr halten kann und lauthals mitlacht.“



Hihihihihii!!!

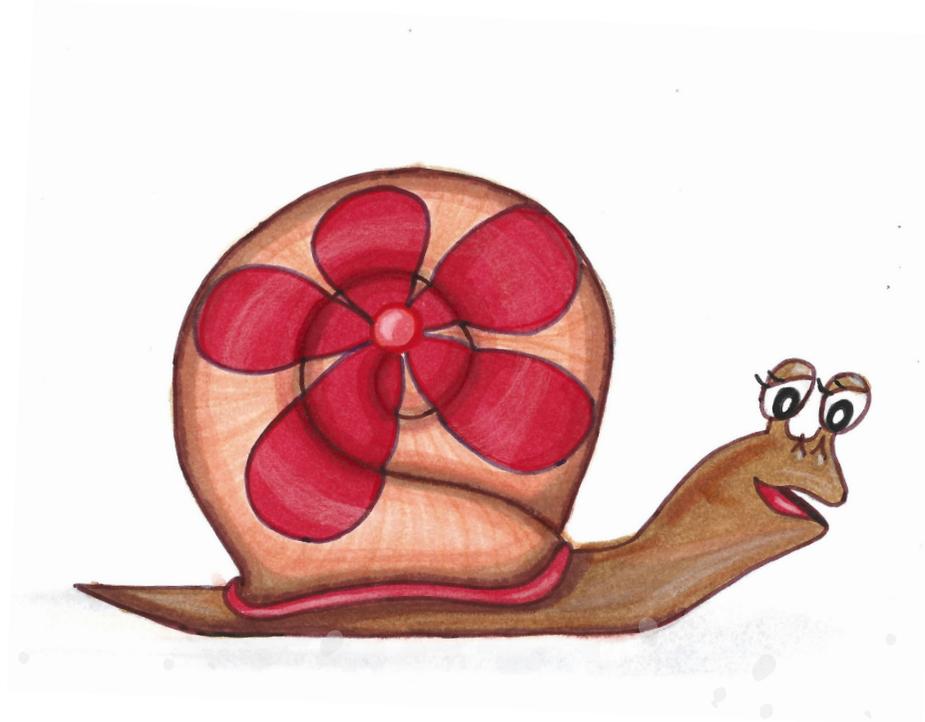
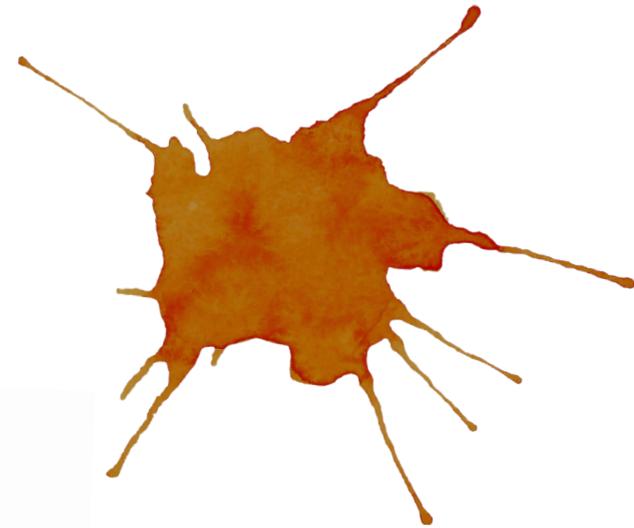
„Als Olli vor ein paar Tagen in den Kleber tapste, war Emma schon von weitem zu hören. Olli war zuerst richtig erschrocken, konnte aber dank Emmas guter Laune nach kurzer Zeit mit allen anderen herzlich über das kleine Missgeschick lachen.“



„Unser kreativer Hemi kommt aus einer Familie von Künstlern und Künstlerinnen. Er malt einfach alles an, letzte Woche sogar das Schneckenhaus von Lino. Mit seinem Blumenhaus hat Lino einfach toll ausgesehen.“



„Lino lässt sich mit allem immer am längsten Zeit. Die Jausenpause ist ihm meistens viel zu kurz. Aber keiner ist so ein guter Zuhörer wie er, denn er hat Geduld und fällt niemandem ins Wort.“



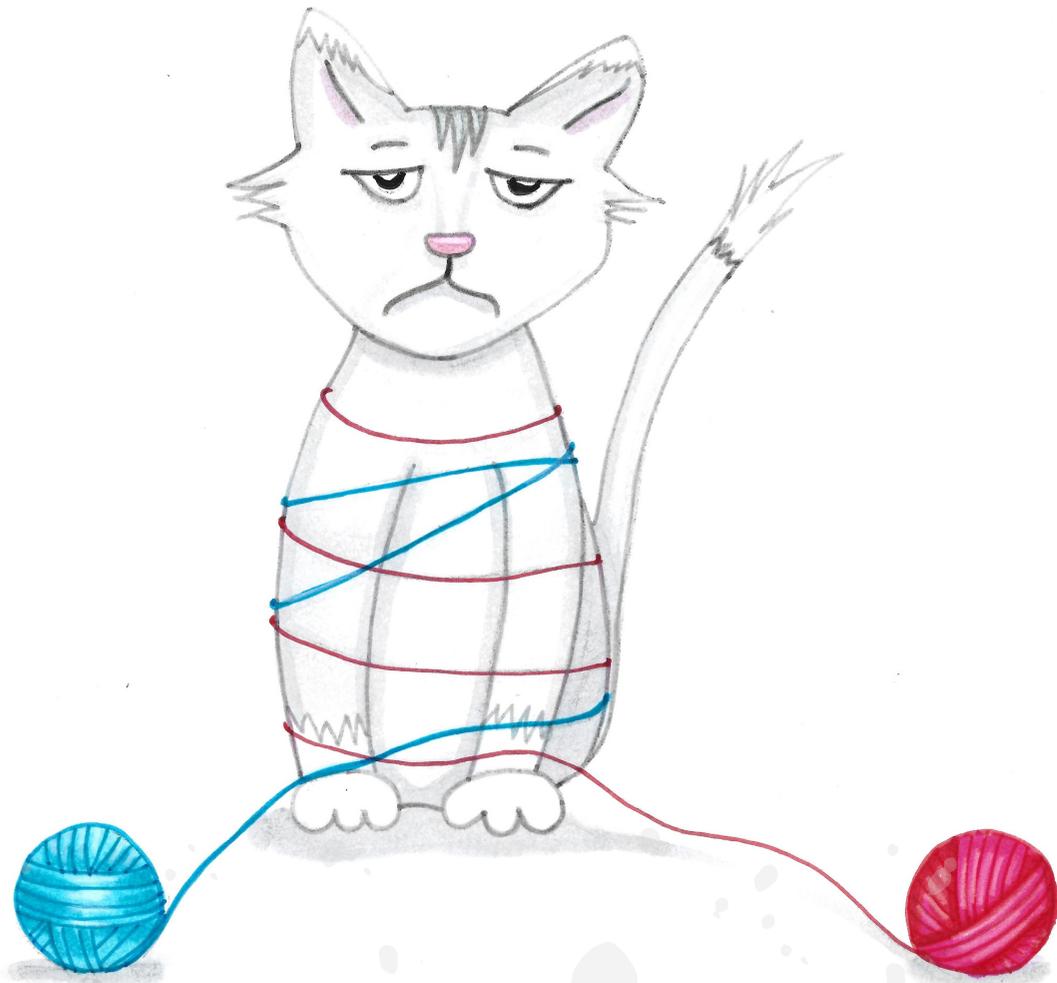
„Lea und Flick sind Zwillinge. Sie liebt Wasser einfach über alles und hüpfert vergnügt in jede Pfütze, die sie sieht. Oft gibt das eine ziemliche Unordnung, aber wir helfen ihr gerne dabei, alles wieder aufzuräumen.“



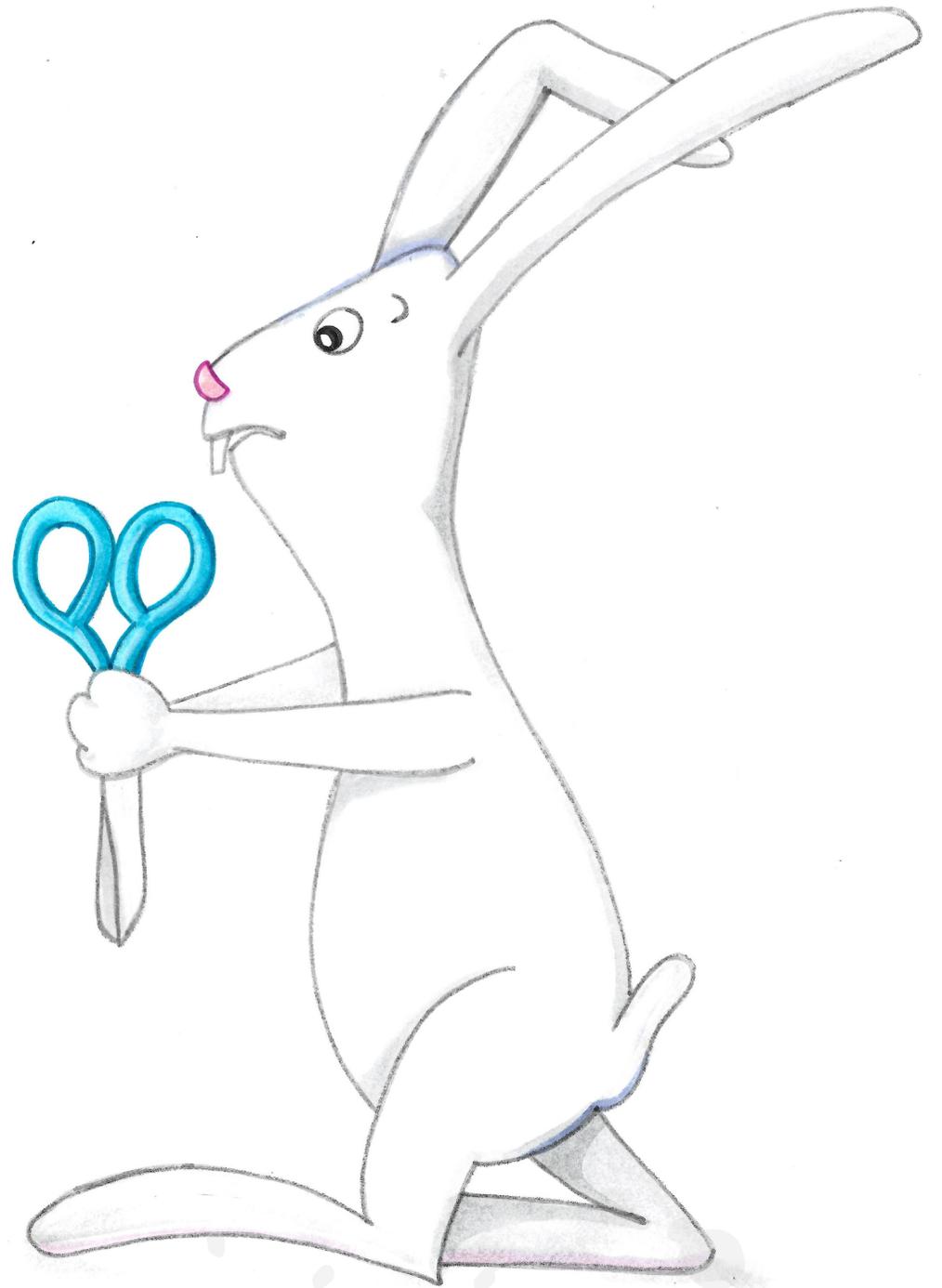


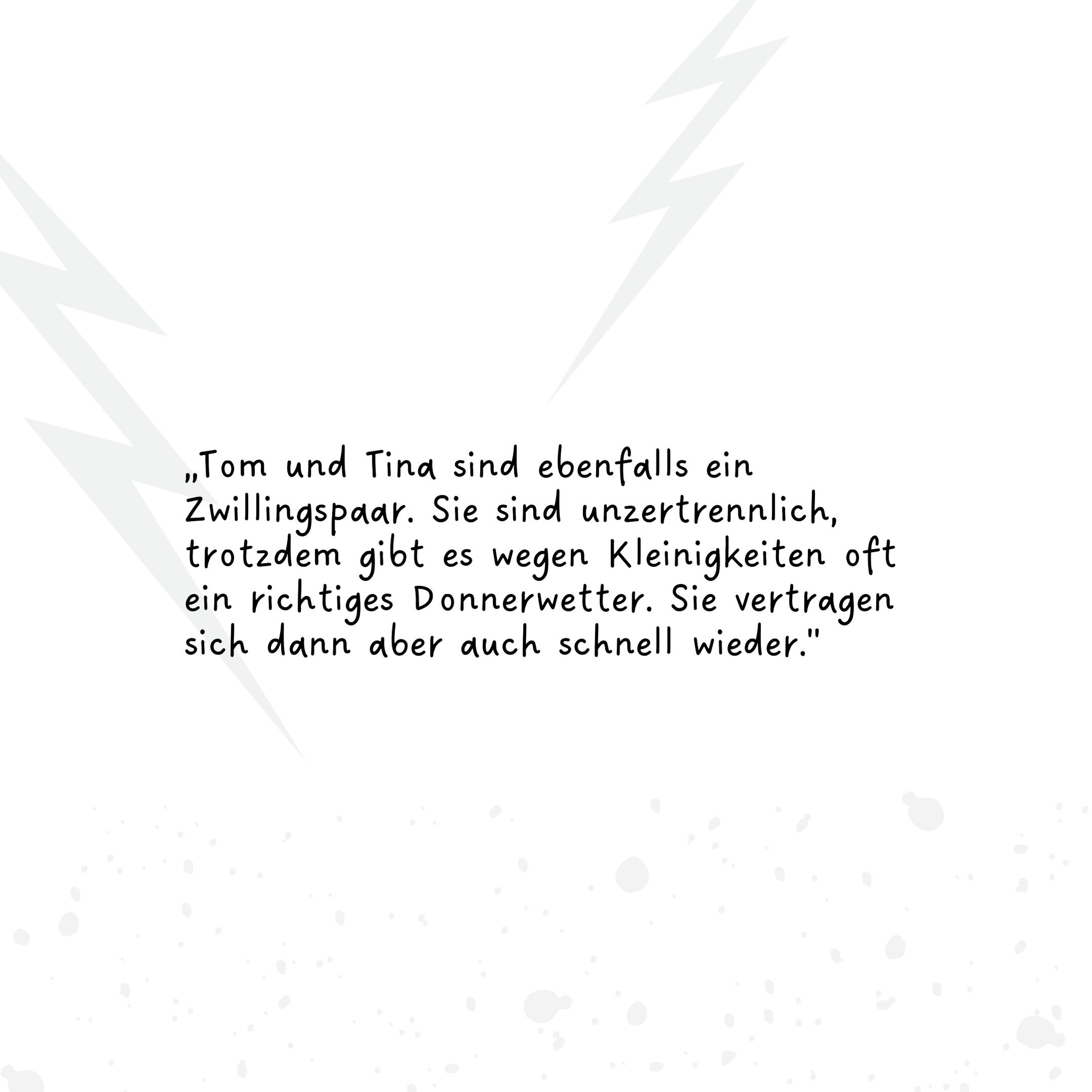
„Der hilfsbereite Levi ist der Kleinste unserer Klasse. Wo immer er helfen kann, fliegt er mit nützlichen Gegenständen vorbei. Erst vor zwei Tagen hat er uns ein Tuch gebracht, mit dem wir das Klassenzimmer von Leas schmutzigen Fußabdrücken befreien konnten.“

„Das hier ist Maunz. Obwohl Maunz Werken liebt, hat er zwei linke Tatzen. Es kommt immer wieder vor, dass er sich beim Stricken in der Wolle verheddert. Schnell wird er dann von uns befreit.“



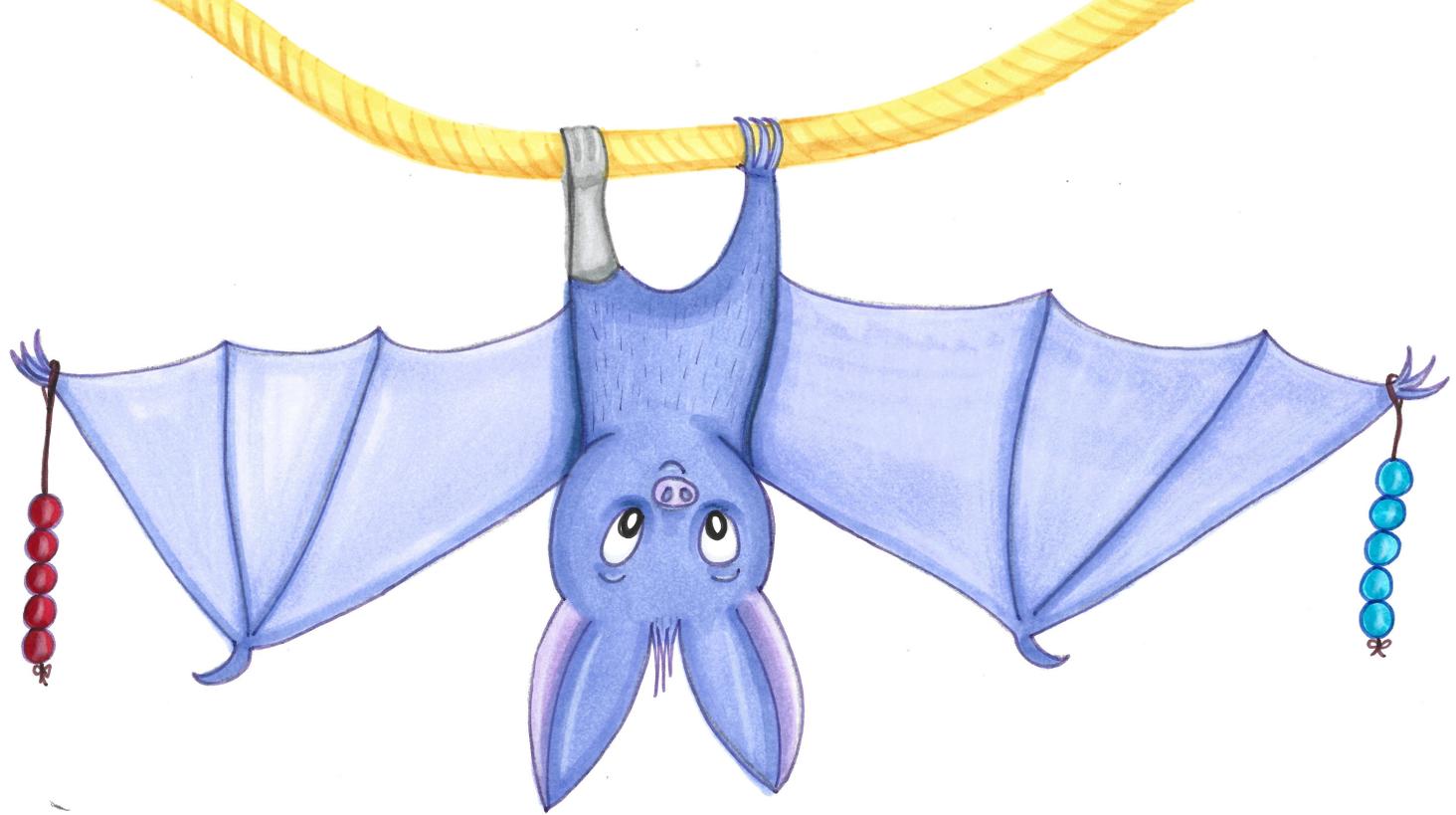
„Hoppel ist meist der Erste, der ihm hilft, denn er und Maunz sind beste Freunde. Außerdem ist Hoppel der Schnellste und Größte von uns allen. Mit ihm Fangen zu spielen macht daher nur wenig Spaß.“



The background features several large, light gray lightning bolts striking downwards from the top. At the bottom of the page, there are numerous small, light gray raindrops of varying sizes scattered across the width.

„Tom und Tina sind ebenfalls ein Zwillingsspaar. Sie sind unzertrennlich, trotzdem gibt es wegen Kleinigkeiten oft ein richtiges Donnerwetter. Sie vertragen sich dann aber auch schnell wieder.“





„Neben mir auf dem Foto sitzt Maxi. Er ist ein blitzschneller Rechner und hilft auch allen anderen gerne bei den Mathehausaufgaben. Caroline meint, dies kommt daher, weil er Rechenaufgaben oft aus einer anderen Perspektive betrachten kann als der Rest von uns.“

„Lilli ist ein besonders fleißiges Kind.
Hausaufgaben machen ihr nichts aus und sie hat
fast auf jede Frage die richtige Antwort parat.
So ein schlauer Fuchs!“



Der aufmerksam zuhörende Papa war von all den spannenden Erzählungen ganz angetan und sagte schließlich: „Das sind einzigartige Tierkinder. Jedes ist eine Klasse für sich!“.





1b 2021/21





Die kleine Maus Feli bringt ihr
erstes Klassenfoto nach Hause.
Voller Freude erzählt sie ihrem
Papa von Frau Lehrerin Caroline
und all den besonderen Tierkindern,
die in ihre Klasse gehen.

Ein Bilderbuch, das Jung und Alt
zum Schmunzeln bringt.

